



Die Anlieferung des fabrikneuen Mercedes-Maybach 650 an der Europa-Berufsschule ist ein Ereignis für Schüler, Lehrer, Leiter und Politiker.

Bild: Bühner

Sensationsleihgabe für Berufsschule

Die meisten Mercedes-Maybach werden nach China verkauft. Und doch steht seit kurzem in der Europa-Berufsschule das neueste Modell. Daran dürfen sich nun die angehenden Kfz-Mechatroniker erfreuen. Die Übergabe sorgt für viel Aufregung.

Weiden. (sbü) Für die Ausbildung der Kfz-Mechatroniker ist es wie ein Sechser im Lotto. Ab sofort können die Berufsschüler modernste Spitzentechnologie im Automobil-

bau erlernen. Von der Daimler AG in Stuttgart wurde der Schule für Ausbildungszwecke ein fabrikneuer Maybach 650 zur Verfügung gestellt. „Ich vermute, Sie sind die einzige Schule in Deutschland, die über dieses Auto verfügt“, sagte Centerleiter Matthias Stecher vom Autohaus Widmann bei der Übergabe. Einschließlich Sonderausstattung schätzt Stecher den Preis des Wagens auf rund 250 000 Euro.

629 PS, Bi-Turbo und 9-Gang-Automatik lassen erahnen, was da geliefert wurde. „Der Wagen verfügt über alle Assistenzsysteme, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen, von der Sprachbedienung

bis hin zur Nachtsichtkamera“, beschreibt Verkaufsleiter Michael Götz das Fahrzeug. Die Anlieferung war ein Ereignis für die Schule. Die angehenden Kfz-Mechatroniker warteten bei Kälte auf dem Vorplatz und hielten die Ankunft auf ihren Smartphones fest.

Auch Bürgermeister Jens Meyer, der als Vertreter des Sachaufwands-trägers Stadt Weiden dabei war, mischte sich unter die Fotografen. „Ich freue mich, dass die Jugendlichen jetzt die modernste Technik lernen können, die es im Automobilbau überhaupt gibt“, sagte Meyer. Datenbus-Systeme, Luftfahrwerk, Abstandsregulierung und vie-

les andere können jetzt am praktischen Beispiel erklärt werden, freuen sich die beiden Lehrer Fritz Herrmann und Jürgen Lehner. „Wir müssen die Jugendlichen auf die Zukunft im Automobilbau vorbereiten, denn was heute in der Luxusklasse eingebaut wird, kommt später auch in anderen Modellen zum Einsatz“, stellte Schulleiter Josef Weilhammer fest.

Weilhammer selbst fuhr das Fahrzeug in die Ausbildungswerkstätte. „Sagen Sie bitte nicht, der Weilhammer hat jetzt einen neuen Dienstwagen“, lachte er. Der Maybach habe auch keine Straßenzulassung.